

Checkliste für Eltern

1. Teilnahme am FiSch-Projekt

- Teilnahme an insgesamt drei Gesprächsterminen (Lehrkräfte, Eltern, FiSch-Team, ggf. auch Beratungsfachkraft des ReBBZ):
 - Aufnahmegespräch
 - Zwischenauswertung nach ca. sechs Schulwochen
 - Auswertungsgespräch am Ende der Maßnahme
- Ein Durchgang beträgt normalerweise 12 Schulwochen.
- Das Kind nimmt immer nur in Begleitung eines Sorgeberechtigten teil.
- Entschuldigtes Fehlen kann in Einzelfällen nachgeholt werden.
- Unentschuldigtes Fehlen kann nicht nachgeholt werden.
- Sind die Fehlzeiten insgesamt zu hoch, wird die Maßnahme beendet.
- Eine Bescheinigung für den Arbeitgeber kann ausgestellt werden.

2. FiSch-Mappe

- Das Kind bekommt vom FiSch-Team eine Mappe, die FiSch-Mappe.
- Darin werden die Wochenprofile gesammelt und sie enthält den aktuellen Bewertungsbogen aus den einzelnen Unterrichtsstunden.
- Das Kind nimmt die FiSch-Mappe täglich mit in die Schule.
- Zu Hause besprechen die Eltern mit dem Kind die Ergebnisse im Bewertungsbogen.

3. Der FiSch-Tag

- Zeit: freitags von 8:50 Uhr bis 13:00 Uhr
- Ort: Bildungsabteilung des ReBBZ Nord
- mitzubringen:
 - FiSch-Mappe
 - Hausschuhe für Kinder und Eltern
 - Frühstücksbrot und Getränk

4. Kontakte

- ReBBZ Nord, Sengelmannstraße 50, 22297 Hamburg
Tel.: 040 4288841 0
rebbz-nord-bildung@bsb.hamburg.de
- ReBBZ Winterhude, Winterhuder Weg 11, 22085 Hamburg
Tel.: 040 42863 3943,
rebbz-winterhude@bsb.hamburg.de
- FiSch-Team:
 - martin.hoerder@rebbz-n.hamburg.de,
 - christiane.seibert@rebbz-n.hamburg.de